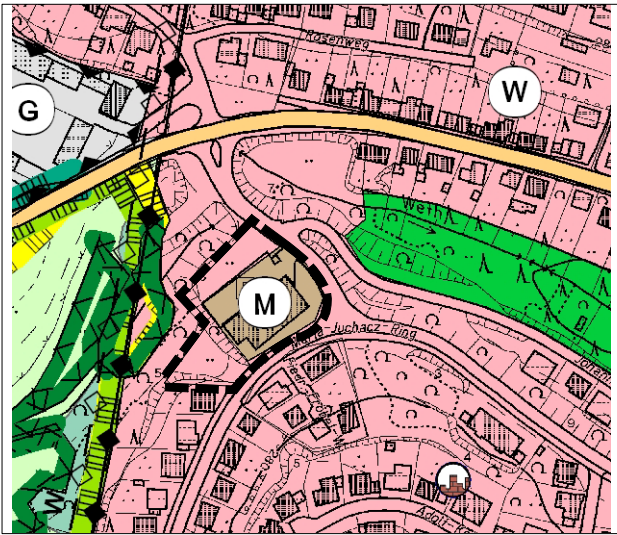




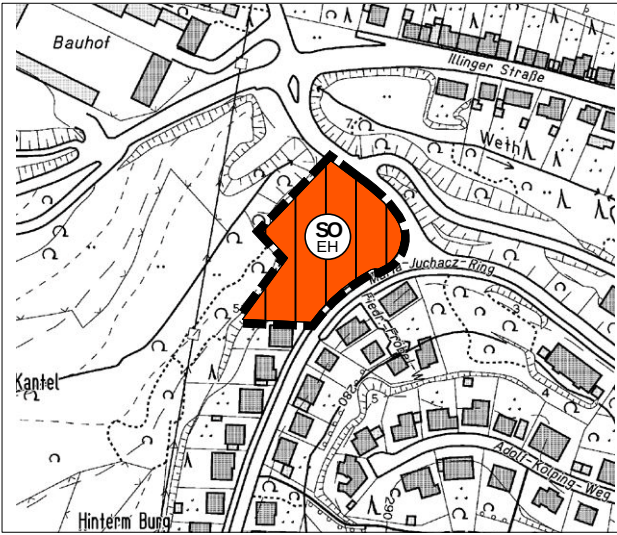
STADT OTTWEILER - FLÄCHENNUTZUNGSPLANTEILÄNDERUNG " AUF´M BURG ", TEILBEREICH MARIA-JUCHACZ-RING 2

PLANZEICHNUNG

BISHERIGE DARSTELLUNGEN



TEILÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES

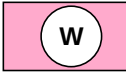


LEGENDE

(NACH BAUGB IN VERBINDUNG MIT BAUNVO UND PLANZV 1990)



Grenze des Geltungsbereichs der Änderung



Wohnbauflächen (§ 1 Abs. 1, Nr. 1 BauNVO)



Gemischte Bauflächen (§ 1 Abs. 1, Nr. 2 BauNVO)



Grenze des Geltungsbereichs der Änderung



Sondergebiet, großflächiger Einzelhandel (§ 1 Abs. 2 Nr. 10 BauNVO)

GESETZLICHE GRUNDLAGEN

Für die Verfahrensdurchführung gelten u. a. folgende Gesetze und Verordnungen:

Bund:

- Raumordnungsgesetz (ROG) vom 18. August 1997 (BGBl. I S. 2081, 2102) zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes zur Beschleunigung von Planungsverfahren für Infrastrukturvorhaben vom 09. Dezember 2006 (BGBl. I, S. 2833)

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I, S. 3316)

- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 133), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland (Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz) vom 22. April 1993 (BGBl. I, S.466)

- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58)

- Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. August 2002 (BGBl. I S. 3245), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Umwelthaftung zur Vermeidung und Sanierung von Umweltschäden vom 10. Mai 2007 (BGBl. I, S. 666)

- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. März 2002 (BGBl. I S. 1193), zuletzt geändert durch Artikel 1 des ersten Gesetzes zur Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes vom 12. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2873)

- Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Reduzierung und Beschleunigung von Immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S.2470)

- Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz - BBodSchG) vom 17. März 1998, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 09. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3214)

- Bundesbodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV) vom 12. Juli 1999 (BGBl. I S. 1554) zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 23. Dezember 2004 (BGBl. I, S. 3758)

- Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S.1757, 2797), zuletzt geändert durch Art. 2 Gesetzes zur Reduzierung und Beschleunigung von immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren vom 23.Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Land:

- Saarländisches Landesplanungsgesetz (SLPG), Gesetz Nr. 1502 vom 12. Juni 2002 (Amtsblatt des Saarlandes Nr. 37 vom 01.08.2002, S. 1506), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes Nr. 1621 zur Änderung des Saarländischen Landesplanungsgesetzes und anderer Rechtsvorschriften vom 16.Mai 2007 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 1390)

- Kommunalselfbstverwaltungsgesetz (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsblatt des Saarlandes S. 682) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes Nr. 1632 (Verwaltungsstrukturreformgesetz) vom 21. November 2007 (Amtsblatt des Saarlandes S. 2393)

- Gesetz Nr. 1592 zur Neuordnung des Saarländischen Naturschutzrechtes - Gesetz zum Schutz der Natur und Heimat im Saarland (Saarländischen Naturschutzgesetz SNG), vom 01. Juni 2006 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 726)

- Saarländisches Wassergesetz (SWG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juli 2004 (Amtsblatt des Saarlandes S. 1994) zuletzt geändert durch Artikel 3, Abs. 3 des Gesetzes zur Regelung des Zugangs zu Umweltinformationen vom 12. September 2007 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 2026)

- Saarländisches Denkmalschutzgesetz (SDSchG), Artikel 1 des Gesetzes zur Neuordnung des saarländischen Denkmalrechts vom 19. Mai 2004 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 1498)

- Landesbauordnung (LBO) durch Artikel 1 des Gesetzes Nr. 1544 zur Neuordnung des Saarländischen Bauordnungs- und Bauberufsrechts vom 18. Februar 2004 (Amtsblatt des Saarlandes S. 822), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 6 des Gesetzes Nr. 1554 zur Neuordnung des saarländischen Denkmalrechts (SDSchG) vom 19. Mai 2004 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 1507)

- Saarländisches Nachbarrechtsgesetz vom 28. Februar 1973 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 210), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 18. Juli 2004 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 822),

- Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (SBodSchG)- Saarländisches Bodenschutzgesetz vom 20. März 2002 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 990)

- Saarländisches Straßengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 1977 (Amtsblatt des Saarlandes S. 969), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 15. Februar 2006 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 474, 530).

- Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Saarland (SaarUVPG) vom 30. Oktober 2002 (Amtblatt des Saarlandes, S.2494), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 2 des Gesetzes zur Regelung des Zugangs zu Umweltinformationen vom 12. September 2007 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 2026)

VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Ottweiler hat am 05.07.2007 die Änderung des Flächennutzungsplanes "Auf´m Burg", Teilbereich Maria-Juchacz-Ring 2 beschlossen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB). Der Beschluss, den Flächennutzungsplan zu ändern, wurde am 13.07.2007 ortsüblich bekanntgemacht (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Beteiligungsverfahren

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wurde durch Auslegung der Planunterlagen vom 15.10.2007 bis zum 15.11.2007 durchgeführt (§ 3 Abs.1 BauGB).

Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 08.10.2007 frühzeitig von der Planung unterrichtet (§ 4 Abs.1 BauGB).

Der Stadtrat der Stadt Ottweiler hat in seiner Sitzung am 13.12.2007 den Entwurf der Flächennutzungsplanteiländerung mit Begründung angenommen und zur Auslegung bestimmt. Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 20.12.2007 um Stellungnahme zum Entwurf der Flächennutzungsplanteiländerung und zur Begründung gebeten (§ 4 Abs.2 BauGB). Der Entwurf der Flächennutzungsplanteiländerung hat mit der Begründung in der Zeit vom 18.01.2008 bis einschließlich 18.02.2008 während der Dienststunden öffentlich ausgelegen (§ 3 Abs.2 BauGB). Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wurden mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben, am 11.01.2008 durch Veröffentlichung im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Stadt Ottweiler ortsüblich bekannt gemacht. Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 20.12.2007 von der Auslegung benachrichtigt (§ 3 Abs.2 BauGB). Der Stadtrat der Stadt Ottweiler hat in seiner Sitzung am _____ die abgegebenen Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist mit Schreiben der vom _____ denjenigen, die Stellungnahmen abgegeben haben, mitgeteilt worden.

Abschließender Beschluss

Die Flächennutzungsplanteiländerung „Auf´m Burg“, Teilbereich Maria-Juchacz-Ring 2 wurde in der Sitzung am _____ vom Stadtrat der Stadt Ottweiler abschließend beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt.

Ausfertigung

Die Flächennutzungsplanteiländerung „Auf´m Burg“, Teilbereich Maria-Juchacz-Ring 2 wird hiermit ausgefertigt.

Ottweiler, den _____

(Unterschrift)

Genehmigung

Die Flächennutzungsplanteiländerung „Auf´m Burg“, Teilbereich Maria-Juchacz-Ring 2 wird gemäß § 6 Abs.1 BauGB vom Ministerium für Umwelt genehmigt.

Saarbrücken, den _____

(Unterschrift)

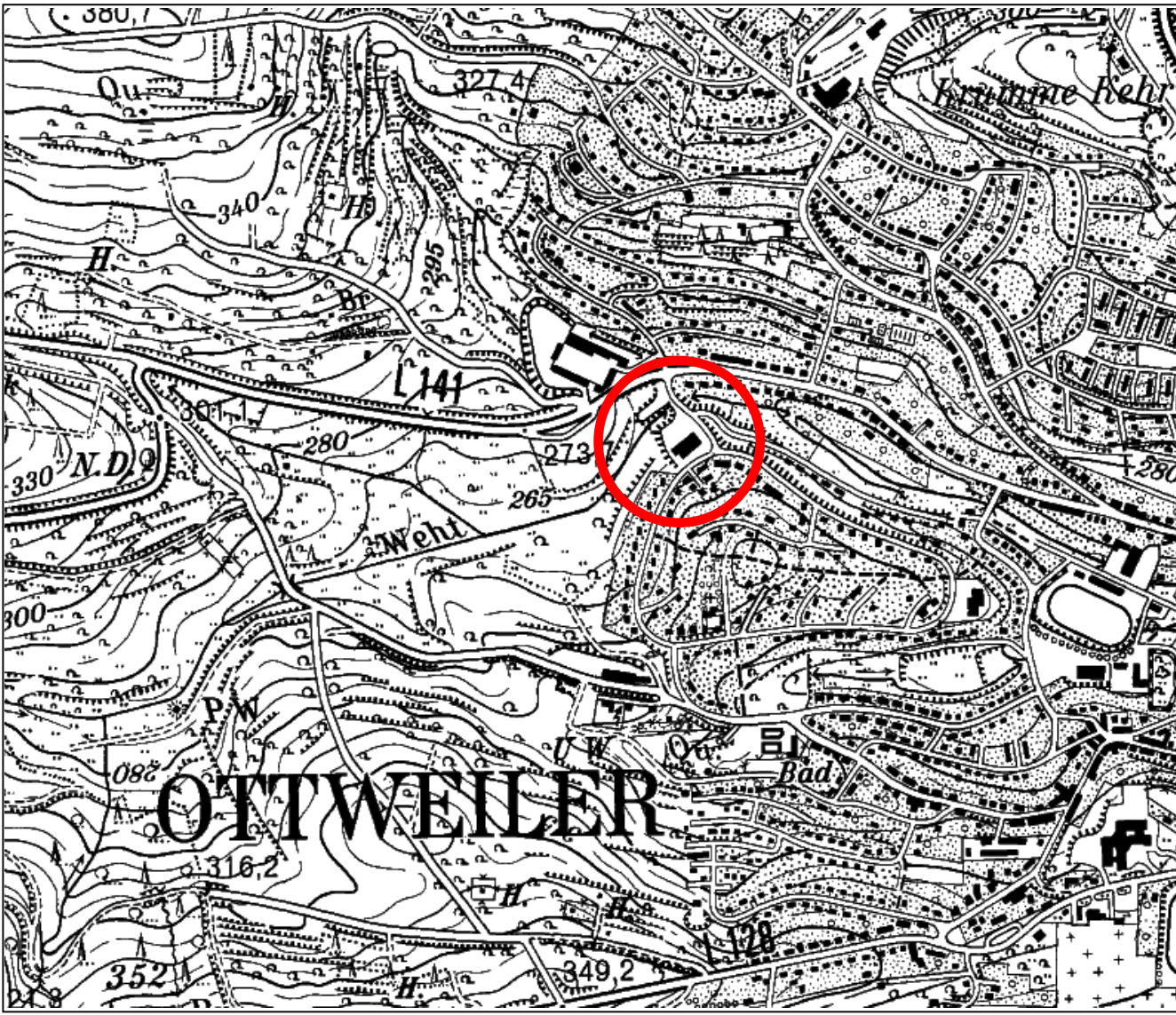
Az.: _____

Bekanntmachung

Die Erteilung der Genehmigung der Flächennutzungsplanteiländerung durch das Ministerium für Umwelt ist am _____ gemäß § 6 Abs.5 BauGB ortsüblich bekanntgemacht worden, mit dem Hinweis auf Ort und Zeit der öffentlichen Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans, der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung. Mit dieser Bekanntmachung ist die Flächennutzungsplanteiländerung wirksam .

Ottweiler, den _____

(Unterschrift)



MAßSTAB

1:5000

PROJEKTBEZEICHNUNG

OTT-BP-EKZ-7-027

PLANFORMAT

385 x 650

VERFAHRENSSTAND
ABSCHLIESSENDER
BESCHLUSS

DATUM

20.02.2008

BEARBEITUNG

DIPL.-ING. MATTHIAS ZIMMER

STADT OTTWEILER

FLÄCHENNUTZUNGSPLANTEILÄNDERUNG
"AUF´M BURG", TEILBEREICH MARIA-JUCHACZ-RING 2



Ingenieurgesellschaft für angewandte Raum-, Grün-, Umwelt- und Stadtplanung mbH, Am Hornburg 3, 66123 Saarbrücken, Tel.: 0681 / 389 16-60, Fax: 0681 / 389 16-70, info@argusconcept.com, www.argusconcept.com

